



Bundesverband öffentlicher  
Zinssteuerung e.V.

Nehmen Sie online teil

## Einladung zur Fachtagung (online)

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor allem aufgrund der massiven Ausweitung der Geldmenge hat die Inflation weltweit deutlich zugelegt und breitet sich immer weiter aus. Die Zentralbanken reagieren mit Zinserhöhungen, um die steigende Inflation wieder einzudämmen. Was bedeutet dies für die kommunalen Schulden und deren Absicherung? Was gilt es nun zu beachten? Besteht gar das Risiko einer Hyperinflation? Ist es bereits zu spät für eine Zinssicherung?

Dies sind einige der interessanten Themen, die unsere kommende Online-Fachtagung zum Thema Zinssteuerung abdeckt:

### **Kommunale Zinssteuerung: Inflation und Zinswende sind da – wie geht es weiter?**

**Fachtagung (online)  
am Dienstag, 22. November 2022**

Völlig ortsunabhängig können Sie online teilnehmen.  
Seien Sie live dabei und interagieren Sie mit den Referenten!

Angesichts der besonderen Bedeutung von Zinssicherungsinstrumenten für das kommunale Schuldenmanagement empfehlen wir, Fachwissen für deren Einsatz zu ergänzen. Da unsere Fachtagungen erfahrungsgemäß auf großes Interesse stoßen, empfehlen wir, die Anmeldung möglichst bald vorzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Richard E. Sperl

Bundesverband  
öffentlicher  
Zinssteuerung e.V.

Offenbachstr. 41  
81245 München  
Tel. 089/82994640  
Fax 089/82994646

[www.boez.org](http://www.boez.org)  
[www.bundesverband-zinssteuerung.org](http://www.bundesverband-zinssteuerung.org)  
[info@bundesverband-zinssteuerung.org](mailto:info@bundesverband-zinssteuerung.org)

*Vorstand:*  
Dr. rer. pol. Albert Gresser  
Martin Gresser  
Heinz Reich  
Richard E. Sperl

Amtsgericht München VR 204546  
StNr. 143/211/91607  
Commerzbank München  
IBAN: DE22700400410220328900  
BIC: COBADEFFXXX

# Kommunale Zinssteuerung: Inflation und Zinswende sind da – wie geht es weiter? Fachtagung (online) am 22. November 2022

## Warum diese Tagung für Sie wichtig ist

Gerade in Zeiten von hoher Unsicherheit (Pandemie, Ukraine-Krieg, Inflation etc.) ist die Sicherung gegen Zinsänderungsrisiken wichtiger denn je. Die Fachtagung gibt Ihnen einen Überblick über derzeit zu beachtende Aspekte der kommunalen Zinssteuerung.

## Informationen zum Ablauf der Veranstaltung

Die Fachtagung findet ortsunabhängig online statt. Seien Sie live dabei und interagieren Sie mit den Referenten!

➔ **Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte beigefügtes Formular oder senden eine Email an: [info@bundesverband-zinssteuerung.org](mailto:info@bundesverband-zinssteuerung.org)**

## Tagungskosten

Die Teilnahmegebühren betragen 90 Euro pro Person. Für Mitglieder des Bundesverbands öffentlicher Zinssteuerung e.V. ist die Teilnahme kostenfrei.

## Wer an der Fachtagung teilnehmen sollte

Die Fachtagung wendet sich an alle Kämmerer/ Kämmerinnen und Bürgermeister/-innen/Landräte/Landrät/-innen, die einen Einblick in die aktuelle Zins- und Marktsituation und kommunale Zinssteuerung bekommen möchten.

## Die Referenten / Moderatoren der Fachtagung



**Richard E. Sperl**, langjähriger Treasurer und stellvertretender Kämmerer der Landeshauptstadt München sowie Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Treasury beim Deutschen Städtetag, Rechtsanwalt, Vorstand des Bundesverbands öffentlicher Zinssteuerung e.V.

### **Gastreferent**



**Dr. Ingo Sauer** ist promovierter Ökonom und gilt als Spezialist in der Inflations- und Geldpolitikforschung. Er arbeitet und lehrt an der renommierten Goethe-Universität Frankfurt, wo er mehrfach für seine exzellenten Lehrveranstaltungen ausgezeichnet wurde.



**Heinz Reich** widmet sich seit über zwei Jahrzehnten dem kommunalen Zinsmanagement. Sein Tätigkeitsschwerpunkt ist die Zinsbuchsteuerung von Banken, die Absicherung und Aussteuerung von kommunalen Zinsportfolios und die Bilanzierung von Zinsinstrumenten.



**Dr. Andreas Käußel** ist Spezialist im Bereich kommunales Zinsmanagement. Er kann auf langjährige Erfahrung im Finanz- und Bankbereich zurückgreifen und war unter anderem als Leiter Risikocontrolling für eine deutsche Bank sowie als Berater für Risiko- management tätig.

## Ablauf (geringfügige Änderungen möglich)

### Fachtagung (online) Beginn 10:00 Uhr

*10:00 Uhr - 10:30 Uhr*

Warum kam die Zinswende so schnell und wie geht es weiter?

*10:30 Uhr - 11:00 Uhr*

Die Vermeidung hoher Inflationsraten und die Rettung des Euro

*11:00 Uhr - 11:25 Uhr*

Die Zinswende ist da: Ist es für den Einstieg in die Zinssteuerung nun zu spät?

*Ab circa 11:25 Uhr*

Diskussion und Austausch

*gegen 11:30 Uhr*

Ende der Veranstaltung

## Verbandsmitgliedschaft

Der Mitgliedsbeitrag im Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung e.V. beträgt 100 Euro pro Jahr. Den Mitgliedsantrag sowie die Satzung finden Sie unter <https://boez.org/mitglied-werden/>.

## Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung e.V.

Auf die öffentliche Hand hat die aufgrund der hohen Inflation deutlich veränderte Zinssituation gravierende Konsequenzen zur Folge. Oftmals besteht noch weithin ungenügende Fachkenntnis und Erfahrung, wie mit den daraus resultierenden Risiken für die künftige Zinsbelastung umgegangen werden kann. Fachkenntnisse und entsprechende Anwendung von Zinssteuerungsmaßnahmen führen bei Darlehensportfolios zu einer Reduzierung des Zinsänderungsrisikos und zu einem Rückgang der Zinsbelastung. Insbesondere in dieser Zeit extrem hoher Zinsänderungsrisiken ist eine qualifizierte Zinssteuerung unverzichtbar. Um diesem Fachgebiet in weiten Bereichen der öffentlichen Hand und deren Prüfinstitutionen zu der erforderlichen Bekanntheit und Aufmerksamkeit zu verhelfen, schlossen und schließen sich zahlreiche Kämmerer/-innen aus dem gesamten Bundesgebiet im „Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung“ zusammen. In den Vorstand des Verbands wurde u.a. der frühere Stadtdirektor der bayerischen Landeshauptstadt München, Herr Richard E. Sperl, gewählt, ein ausgewiesener Fachmann in kommunalen Finanzfragen, der Jahrzehnte an Erfahrungswerten in den Bundesverband einbringt. Zweck des Verbands ist die Förderung der Berufsbildung zum Zins- und Schuldenmanagement und zu finanzmathematischen Fragestellungen bei Zinssteuerungsmaßnahmen, insbesondere bei der Öffentlichen Hand sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Aufsichts- und Prüfungsorganen.



# Für Ihre Anmeldung: Email an [info@bundesverband-zinssteuerung.org](mailto:info@bundesverband-zinssteuerung.org) oder Fax an 089/829946-46

## Online-Fachtagung

### Tagungskosten

Die Teilnahmegebühren betragen 90 Euro pro Person.

**Für Mitglieder des Bundesverbands öffentlicher Zinssteuerung e.V. ist die Teilnahme kostenfrei.**

Bitte senden Sie mir einen Mitgliedsantrag zu.

### Verbandsmitgliedschaft

Der Mitgliedsbeitrag im Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung e.V. beträgt 100 Euro pro Jahr. Den Mitgliedsantrag sowie die Satzung finden Sie unter <https://boez.org/mitglied-werden/>.

### Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung e.V.

Für die öffentliche Hand hat die in den letzten Jahren erheblich veränderte Zinssituation oft gravierende Konsequenzen zur Folge. Da diese veränderte Zinslandschaft erst seit einigen Jahren zu beobachten ist, besteht noch weithin ungenügende Fachkenntnis und Erfahrung, wie mit den daraus resultierenden Risiken für die künftige Zinsbelastung umgegangen werden kann.

Fachkenntnisse zu und entsprechende Anwendung von Zinssteuerungsmaßnahmen führen bei Darlehensportfolios zu einer Reduzierung des Zinsänderungsrisikos und zu einem Rückgang der Zinsbelastung. Insbesondere in einer Zeit hoher Zinsänderungsrisiken ist eine qualifizierte Zinssteuerung unverzichtbar. Um diesem Fachgebiet in weiten Bereichen der öffentlichen Hand und deren Prüfinstitutionen zu der erforderlichen Bekanntheit und Aufmerksamkeit zu verhelfen, schlossen und schließen sich zahlreiche Kämmerer aus dem gesamten Bundesgebiet im „Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung“ zusammen. In den Vorstand des Verbands wurde u.a. der frühere Stadtdirektor der bayerischen Landeshauptstadt München, Herr Richard E. Sperl, gewählt, ein ausgewiesener Fachmann in kommunalen Finanzfragen, der Jahrzehnte an Erfahrungswerten in den Bundesverband einbringt.

Zweck des Verbands ist die Förderung der Berufsbildung zum Zins- und Schuldenmanagement und zu finanzmathematischen Fragestellungen bei Zinssteuerungsmaßnahmen, insbesondere bei der Öffentlichen Hand sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Aufsichts- und Prüfungsorganen.

## Anmeldung zur Fachtagung

Kommunale Zinssteuerung: Inflation und Zinswende sind da – wie geht es weiter?  
**Dienstag, 22. November 2022**

---

Kommune / Behörde / Firma

---

Name / Vorname

---

Funktion / Abteilung

---

E-Mail

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

### **Kontakt:**

Bundesverband öffentlicher Zinssteuerung e.V.

Offenbachstr. 41

81245 München

<http://www.boez.org>

Telefon: 089 / 829946-40

Fax: 089 / 829946-46

E-Mail: [info@bundesverband-zinssteuerung.de](mailto:info@bundesverband-zinssteuerung.de)

